

## Versammlungen und Sitzungsberichte.

**Mineralogische Gesellschaft in London.** Sitzung am 24. März 1903 unter dem Vorsitz von Dr. HUGH MILNER, F. R. S.

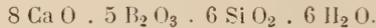
Dr. A. HUTCHINSON beschrieb einige Messungsversuche und interessante Versuche über die Durchlässigkeit des Kristalls. Eine Spaltungsplatte von Anorthit (12<sup>o</sup> Millimeter dick mit einer Oberfläche von 20 Quadratzentimetern und für Licht vollkommen undurchlässig, wurde zwischen getrennten Netzen der Bestrahlung durch ein Kollektornetz ausgesetzt. Die Platte war etwas durchlässig für strahlende Wärme und die Menge der durchgelassenen Strahlen wurde mittels des Bunsenschen Radiometeres gemessen. Keine Wärme wurde hindurch gelassen, wenn die Symmetrieebene des Kristalls mit den Polarisationssebenen im Normalzustand waren. Der Maximumeffekt im Radiometer wurde jedoch erreicht, wenn die Platte um 45° in einer Ebene gedreht wurde. Diese Resultate stehen im Einklang mit der orthorhombischen Symmetrie, die dem Anorthit zugesprochen wird.

J. R. SCRIVENOR beschrieb das Vorkommen von Magnetkies in der Upper Eborac Sandstone bei Halesford unweit Stonebridge und von Anatas in der Trass der Minims. Die im März 1902 Millimeter grossen Magnetkieskristalle zeigten die Form von Oktaedern und Würfeln. Die Art des Vorkommens und das Auftreten eines einzigen Systems von Streifen an den Würfelflächen in der Richtung der Würfelform lassen vermuten, dass man es mit Pseudomorphosen nach Schwefelkies zu thun hat. Der Anatas in Kristallen von 0.25 bis 0.66 Millimeter, findet sich häufiger im Keuper als im Buntsandstein. Die Kristalle lassen die Form (111) (001) erkennen, und sie sind je nach dem Vorkommen der einen oder der anderen Form, pyramidal oder tafelförmig. Viele von ihnen waren mit Leukoxen verwachsen, der von Titanit oder Ilmenit herstammt. Der Anatas ist nach der Abagerung des Sandsteins *in situ* gebildet worden als ein Zersetzungsprodukt anderer titanhaltiger Minerale.

W. J. LEWIS beschrieb einen grossen Kristall von Sertchit aus dem Binnenthal, der  $4 \times 1 \times \frac{1}{2}$  Zoll mass. Eine Analyse von JACKSON ergab folgendes Resultat: 42.96 Pt., 25.92 S., 61.11 As.

W. J. LEWIS beschrieb auch eine Anzahl eigenartiger Zwillingskrystalle von Kupferkies und Weissbleierz.

W. B. GILES machte Mittheilungen über Howlit und andere Borosilikate aus den Ablagerungen von Bormineralien in Californien. Eines derselben, für das der Genannte einen neuen Namen vorschlug, ist eine weisse amorphe Substanz, die im Aussehen dem Pandermit gleicht. Zwei nahe übereinstimmende Analysen mit Material von verschiedenen Fundorten führten auf die Formel:



GILES beschrieb auch einen Tantalit von Green Bushes in West-Australien, der 85 %  $\text{Ta}_2 \text{ O}_5$  mit nur sehr wenig  $\text{Nb}_2 \text{ O}_5$  enthält.

J. ALLEN HOWE zeigte Proben von eigenthümlichen pseudostalaktitischen Wachstumsformen von Kalkspath aus dem Norden von England vor.

---

### Personalia.

Am 22. September 1902 starb in Paris der Nestor der französischen Geologen und Mineralogen **A. Damour**, 84 Jahre alt.

In Bologna starb am 17. Mai d. J. der Professor der Mineralogie **L. Bombicci-Porta** im Alter von 70 Jahren. Er war seit 1860 an der dortigen Universität thätig.

An Stelle des nach 25-jähriger Dienstzeit in den Ruhestand getretenen Herrn **Griesbach** ist Herr **Holland** zum Director des Geological Survey of India ernannt.

Herr Privatdozent Dr. **J. F. Pompeckj** in München ist zum a. o. Professor der Geologie an der Münchener Universität ernannt worden.

Die Herren Dr. **Fr.** und **P. Sarasin** haben das letzte Projekt ihrer Forschungsreise auf Celebes, die Durchquerung des Ostarmes von Mingkota nach Kaudari, glücklich durchgeführt und befinden sich auf der Heimreise.

---

### Berichtigung.

Im N. J. f. Min. Beil.-Bd. XVI Heft 3 ist auf Seite 511, Zeile 10 v. o. hinter »Zustand« einzufügen: »unter erhöhtem Druck«.

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Centralblatt für Mineralogie, Geologie und Paläontologie](#)

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: [1903](#)

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: [Versammlungen und Sitzungsberichte. 333-334](#)